Jungschar-Zeltlager - Anmeldung/Freizeitpass  16. August bis 28. August 2026 in Wallenhorst, Zeltplatz Hollager Mühle					Bitte ankreuzen:  Mädchenzeltlager  Jungenzeltlager	
Kind wollen wir inhaltlich an benötigen wir konkrete Infor	gemessen, den mationen von Ih ortlichen und die	Interessen Ihres Kii nen, sowie Ihre Ein Geschäftsstelle erh	ndes und der anderen Teilneh willigung. Wir bitten Sie daher,	menden e diesen Fre	eres Anliegen. Die Aufsicht über Ihr ntsprechend, wahrnehmen. Hierzu eizeitpass vollständig und sorgfältig edarf ergänzen Sie weitere Hinweise	
A) Teilnehmer:in						
Nachname			Vorname			
Straße   Nr.			(Rufname unterstreichen) PLZ   Ort			
Telefonnummer			Zeltwunsch			
Sorgeberechtigte:r			(gemeinsam im Zelt mit:)			
E-Mail-Adresse Sorgeberechtigte:r						
B) Gesundheitsfürsorge Mein/unser Kind ist kranker	versichert hei	folgender <b>П</b> gese	tzlicher / 🗖 privater Kranke	nkasse:		
Name der Krankenkasse	TVCTSTOTTCT CCT	ioigender <b>=</b> gese	Versicherungsnummer			
Vor- und Nachname des/der	Familienangehör	igen.				
über den/die das Kind versich	_					
Name der Hausärztin/des			Adresse der			
Hausarztes			Hausärztin/des			
Telefonnummer			Hausarztes			
Weitere Hinweise für das Kü	,	,	en, Eier, Nüsse, Weizenmehl, Zitrusfrüchte,, iisen/Lebensmitteln/etc. (bit		lichst genaue Beschreibung):	
<b>D) Verschreibungspflicht</b> Mein/Unser Kind muss aufg	_		-	men: <b>[</b>	Ja □ Nein	
Wenn , <b>ja</b> ' angekreuzt wur Lagerleitung zusammen mit				_	nhaft aus und senden ihn der mit.	
☐ Wir werden den Medik Abfahrt an die Mitarbeitend			n Medikamentenplan aufge	führten M	ledikamente zu Beginn bzw. be	
E) Verabreichung rezeptf						
		-			ufsichtspflicht nicht erlaubt ist, r Sorgeberechtigten oder ohne	
Verordnung durch einen Arz				abilis ac	Sorgebereentigten oder onne	
	-				erfür aber Ihrer ausdrücklicher	
Zustimmung. ( <u>Hinweis:</u> Sollte	keine Besserung	eintreten, nehmen	wir in jedem Fall Kontakt mit Ih	nen und ei	nem Arzt/einer Ärztin auf.)	
Ich/wir stimme/n der Verab		nder <b>rezeptfreier</b>		rouzon).		
Paracetamol (Tabletten / Saft	reichung folgei	•				
	) Fenistil		Schmerzgel (z.B. Traume	eel)	Hustensaft	
Ibuprofen / Ibuflam	Fenistil Fenistil H	ydrocort	Schmerzgel (z.B. Traume Wundsalbe (z.B. Bepant	eel) hen)	Pflaster	
Falls bei Ihrem Kind mit dem	Fenistil Fenistil H Auftreten von	ydrocort bestimmten Kran	Schmerzgel (z.B. Traume Wundsalbe (z.B. Bepant kheiten (Übelkeit, Kopfschn	hen) nerzen, Du	Pflaster  rchfall etc.) zu rechnen ist, steht	
Falls bei Ihrem Kind mit dem	Fenistil Fenistil H Auftreten von edikamente hie	ydrocort bestimmten Kran rfür mitzugeben u	Schmerzgel (z.B. Traume Wundsalbe (z.B. Bepant kheiten (Übelkeit, Kopfschn	hen) nerzen, Du	_	
Falls bei Ihrem Kind mit dem es Ihnen frei, Ihrem Kind Me die Mitarbeitenden zu bitte  F) Impfungen	Fenistil Fenistil H Auftreten von edikamente hie n, dies zu überr	ydrocort bestimmten Kran rfür mitzugeben u nehmen.	Schmerzgel (z.B. Traume Wundsalbe (z.B. Bepant kheiten (Übelkeit, Kopfschn und es genau anzuweisen, w	hen) nerzen, Du	Pflaster  rchfall etc.) zu rechnen ist, steht	
Falls bei Ihrem Kind mit dem es Ihnen frei, Ihrem Kind Me die Mitarbeitenden zu bitte	Fenistil Fenistil H Auftreten von edikamente hie n, dies zu überr und eine Fotoko	ydrocort bestimmten Kran rfür mitzugeben u nehmen.	Schmerzgel (z.B. Traume Wundsalbe (z.B. Bepant kheiten (Übelkeit, Kopfschn und es genau anzuweisen, w	hen) nerzen, Du	Pflaster  rchfall etc.) zu rechnen ist, steht	

Bitte ankreuzen:

	in/Wir sind damit einverstanden, dass Mitarbeitende Zecken bei meinem/unserem Kind entfernen:
Wir r inford Aufsi Mital Zum Blutg Impu Medi	Möchten Ihrem Kind das Zeltlager so angenehm wie möglich gestalten. Dazu sind wir auf Ihre Mitarbeit angewiesen. Bitte mieren Sie uns ausführlich darüber, welche Anmerkungen es für die Betreuung Ihres Kindes gibt, die für eine individuelle chtspflicht wichtig sind, vor allem im Hinblick auf die Dauer des Zeltlagers, den konstanten Kontakt zu anderen Kindern und rbeitenden sowie die Art der Unterbringung. Bitte führen Sie alles auf, was eine Rolle spielen könnte!  Beispiel: Heimwehprobleme, Zahnspange, Allergien, Behinderungen, Herzfehler, Bettnässen, Einschlafproblematiken, verinnungsstörung, Medikamentenunverträglichkeit, Verhaltensauffälligkeiten (z. B. ADS/ADHS, psychische Erkrankungen, elsivität, Essstörung, soziale Verträglichkeit mit anderen Kindern), Hinweise zur Familienkonstellation, Änderung der ikamenteneinstellung in den letzten Wochen, etc.  Wesen Fällen nehmen Sie bitte im Vorfeld persönlichen Kontakt zur Lagerleitung auf!)
I) W	eitere Versicherungen (zur Kenntnisnahme bitte ankreuzen)
	Ich/wir versichere/n, dass mein/unser Kind an keiner ansteckenden Krankheit nach §34 des Infektionsschutzgesetzes leidet und frei von Ungeziefer (z.B. Kopfläuse, Flöhe) ist. Des Weiteren erkläre/n ich/wir, dass ich/wir mit dem CVJM Kreisverband Bünde e. V. unverzüglich Kontakt aufnehmen werde/n, wenn es oder ein:e Familienangehörige:r in den letzten 6 Wochen vor Beginn des Zeltlagers an einer solchen Krankheit erkrankt war. Mir/Uns ist bewusst, dass eine solche ansteckende Erkrankung die Teilnahme meines/unseres Kindes an der Reise ausschließt oder - sollte die Erkrankung am Freizeitort eintreten - ggf. eine vorzeitige Heimreise meines/unseres Kindes erforderlich machen kann.
	Badeerlaubnis (generell unter Aufsicht)
	Programmangebote       - Mein/Unser Kind darf an Sportangeboten teilnehmen.       □ Ja □ Nein         - Mein/Unser Kind darf an Sportangeboten teilnehmen.       □ Ja □ Nein         - Mein/Unser Kind darf sich in Kleingruppen, außerhalb des Zeltplatzes, durch den Ort bewegen.       (Der Weg in den Ort wird begleitet; im Ort sind immer Mitarbeitende in der Nähe.)       □ Ja □ Nein         - Für Programmangebote, die außerhalb des Zeltplatzes stattfinden, gebe/n ich/wir mein/unser       Einverständnis zur Mitnahme meines/unseres Kindes im "Bulli" des CVJM Kreisverband Bünde e.V.       □ Ja □ Nein         bzw. in PKWs von Mitarbeitenden.       □ Ja □ Nein
	Mit meiner/unserer Unterschrift gebe/n ich/wir die Erlaubnis, dass bei meinem/unserem Kind in medizinisch relevanten Fällen bildgebende Verfahren (z.B. Röntgen-Aufnahmen in einer Arztpraxis/in einem Krankenhaus) im Beisein der Mitarbeitenden durchgeführt werden dürfen. (Die Sorgeberechtigen werden vorab über entsprechende Maßnahmen informiert und stets auf dem Laufenden gehalten.)
	Hiermit erteile/n ich/wir die jederzeit widerrufliche, ansonsten jedoch unbefristete, Zustimmung zur entsprechenden Verwendung von Bildern und Videos, auf denen mein/unser Kind abgebildet ist. Das Bild-/Videomaterial wird gewissenhaft ausgewählt und im Rahmen des CVJM Kreisverbandes Bünde e.V. für Publikationen verwendet.
	Wenn mein/unser Kind mit/durch sein/ihr Verhalten sich selbst oder andere gefährdet, ist der Veranstalter berechtigt den Vertrag der Teilnahme an dieser Veranstaltung fristlos zu kündigen. Die zusätzlichen Kosten gehen in diesem Fall zu Lasten des/der Gekündigten.
	Mein/Unser Kind ist von mir/uns angewiesen worden, den Anordnungen der Verantwortlichen Folge zu leisten. Mir/Uns ist bekannt, dass der Veranstalter für Folgen von selbstständigen Unternehmungen und ggf. dadurch verursachte Schäden nicht haftet.
Zeltla	neiner/unserer Unterschrift erkläre/n ich/wir mich/uns damit einverstanden, dass die auf dieser Anmeldung zum "Jungschar- ager 2026" erhobenen personenbezogenen Daten vom CVJM Kreisverband Bünde e.V. zur Durchführung und Abwicklung dieser nahme gespeichert und verwendet werden dürfen.
Oı	t / Datum  Unterschrift Teilnehmer:in  * Unterschrift aller Sorgeberechtigten*  * Unterschreibt ein:e Sorgeberechtige:r allein, erklärt er/sie mit der Unterschrift, dass ihm/ihr das Sorgerecht allein zusteht, oder dass er/sie im Einverständnis mit dem/der anderen Sorgeberechtigen handelt.

G) Umgang mit Zecken

## Bitte füllen Sie für jedes Medikament einen <u>separaten</u> Plan aus. Medikament nach Bedarf Tageszeit (bitte morgens mittags abends nachts ankreuzen) ggf. genaue **Uhrzeit oder** Zeitpunkt (vor/während/ nach dem Essen) **Dosierung** ... durch das Kind selbst ... durch die Mitarbeitenden Verabreichung (bitte ankreuzen) Anmerkungen Medikament Tageszeit (bitte nach Bedarf morgens mittags abends nachts ankreuzen) ggf. genaue **Uhrzeit oder** Zeitpunkt (vor/während/ nach dem Essen) **Dosierung** ... durch das Kind selbst ... durch die Mitarbeitenden Verabreichung (bitte ankreuzen) Anmerkungen Medikament Tageszeit (bitte mittags abends nachts nach Bedarf morgens ankreuzen) ggf. genaue **Uhrzeit oder** Zeitpunkt (vor/während/ nach dem Essen) **Dosierung** ... durch das Kind selbst Verabreichung ... durch die Mitarbeitenden (bitte ankreuzen) Anmerkungen

D) Verschreibungspflichtige Medikamente / Medikamentenplan (Fortführung)